

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*"Kleider machen Leute" von Keller*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



---

*LEKTÜREN IM UNTERRICHT*

GOTTFRIED KELLER

KLEIDER MACHEN LEUTE

*ALTERSGEMÄßE LITERATUR*

---

1. Auflage 2014

Copyright School-Scout / E-Learning Academy AG 2014

Alle Rechte vorbehalten

**Bestell-Nr.:** 59342

<b>Vorwort</b>	<b>4</b>
<b>Die Lektüre<sup>1</sup> im Unterricht</b>	<b>6</b>
Die Epoche	6
Leitthemen	7
Klassenarbeitsvorschläge	11
Ausgaben für den Unterricht	12
Weiterführende Literatur	13
Verfilmungen	15
Weiterführende Links	16
<b>Lesebegleitende Lektürehilfen</b>	<b>17</b>
Lesedokumentation	18
Weiterführende Arbeitsblätter	24
<b>Fortlaufende Interpretation</b>	<b>30</b>
Inhaltsübersicht	31
Charakterisierungen	34
<b>Arbeitsblätter zur Erarbeitung des literarischen Textes</b>	<b>39</b>
Fragen zum Text	40
Lösungen	42
<b>Spielerisches Lernen</b>	<b>46</b>
Quizspiele	47
Kreuzworträtsel	53
<b>Prüfungswissen kompakt</b>	<b>56</b>
Portfolio	57
<b>Klassenarbeit</b>	<b>64</b>
Didaktische Hinweise zur Klassenarbeit	64
Klassenarbeit zu Gottfried Keller, „Kleider machen Leute“	66
Musterlösung	67
Erwartungshorizont	69
Bewertungsbogen	71

---

<sup>1</sup> Seitenangaben beziehen sich auf die folgende Ausgabe: Keller, Gottfried: Kleider machen Leute. Stuttgart: Reclam, 1999.



## VORWORT

Die Novelle „Kleider machen Leute“ von Gottfried Keller wird heute zwar eigenständig gelesen und behandelt, stellt aber ursprünglich die Einleitung zum 2. Band des Erzählzyklus „Die Leute von Seldwyla“ des Schweizer Schriftstellers dar. Diese Sammlung erschien im Jahre 1873 in Stuttgart und kann der Stilrichtung des poetischen Realismus zugeordnet werden.

In seiner Novelle thematisiert Keller die Geschichte eines Schneiders, der fälschlicherweise für einen edlen Grafen gehalten wird und fortan ein Leben in dieser Rolle führt. Dabei wird seine Umwelt als sehr oberflächlich und opportunistisch beschrieben, wodurch sein Betrug zunächst keinem Beteiligten auffällt. Diese Oberflächlichkeit ist dabei sogar ursächlich für den Betrug. Erst durch die Intrige eines Antagonisten werden den Mitmenschen die Augen geöffnet und sie blicken hinter die Fassade des vermeintlichen Adligen. In Kellers Novelle kann man somit eindeutig eine gesellschaftskritische Kritik der damaligen Zeit finden.



Da Gottfried Keller (1819 - 1890) neben berühmten Landschaftsbeschreibungen und einem ausgesprochenen Sinn für Humor auch für sein politisches Interesse bekannt war, ist es nicht verwunderlich, dass sich die Novelle „Kleider machen Leute“ durchaus kritisch mit der damaligen Gesellschaft auseinandersetzt. Keller greift hierbei das in der Literatur sehr beliebte Motiv des Hochstaplers auf, der sich teilweise selbstverschuldet, teilweise zufällig in Komplikationen und Lügen verstrickt.

Das berühmt gewordene Sprichwort „Kleider machen Leute“ kann als das Motto der gesamten Novelle aufgefasst werden, da sich die Charaktere wiederholt durch Äußerlichkeiten in die Irre führen lassen. Allein auf ihren eigenen Vorteil bedacht, verhalten sie sich stets dem äußeren Anschein nach – ohne dabei die wahren Umstände zu hinterfragen. Als Quelle für die Handlung der Novelle dient die Geschichte eines realen Hochstaplers in einem wohlhabenden Ort am Züricher See. Gottfried Keller hatte von diesem Vorfall erfahren und ihn in „Kleider machen Leute“ humorvoll und literarisch ansprechend ausgeschmückt.

Das von Keller angewandte Motiv des Hochstaplers ist in der Literaturgeschichte sehr beliebt und kann auch bei anderen berühmten Autoren ausfindig gemacht werden (z.B. in Thomas Manns „Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krulls“, 1954). Es beschreibt, wie gewöhnliche Menschen teilweise selbstverschuldet, teilweise zufällig für andere Personen gehalten werden und zeigt den zunehmend komplexen Verlauf ihres Betrages auf.

Neben der hier behandelten Novelle ist der Schweizer Gottfried Keller besonders für seine Novelle „Romeo und Julia auf dem Dorfe“ (Teil des 1. Bandes „Die Leute von Seldwyla“, 1856) und den Roman „Der Grüne Heinrich“ (1854/55) bekannt geworden. Er zählt zu den erfolgreichsten Schriftstellern und Novellenschreibern des 19. Jahrhunderts und zu den bedeutendsten Klassikern der deutschsprachigen Literatur.

## LEKTÜREN IM UNTERRICHT

Die Reihe „Lektüren im Unterricht – Altersgemäße Literatur“ bietet alle Hilfsmittel und Informationen, die Sie benötigen, um mit Ihren Schülerinnen und Schülern (SuS) altersangemessene Lektüren im Unterricht differenziert zu erarbeiten und dabei Strategien und Techniken des Lesens und Verstehens literarischer Texte zu erlernen und zu vertiefen.

### Didaktischer Überblick

Kompetenzen	Differenzierungsmöglichkeiten
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein literarisches Werk selbstorganisiert lesen und Zugänge zum Text finden</li> <li>• Wesentliche Elemente des Textes (Figurenkonstellation/Sprachliche Gestaltung) erfassen, beschreiben und vergleichen</li> <li>• Mit Methoden der Textanalyse Besonderheiten und Gestaltungsmittel erkennen und ihre Wirkung deuten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anleitung zur Planung der eigenständigen Lektüre ganz nach eigenem Lerntempo</li> <li>• Differenzierbare, optionale Arbeitsblätter, jeweils mit ausführlichen Musterlösungen</li> <li>• Kompakte Übersicht der wesentlichen Merkmale des Werks zum Nacharbeiten und Vertiefen</li> <li>• Alle Bestandteile sind modularisiert und können unabhängig voneinander etwa zur weiteren Vertiefung genutzt oder weggelassen werden</li> </ul>

Das Material ist anlog zur Reihenfolge der Unterrichtsvorbereitung bzw. des Einsatzes im Unterricht strukturiert. Es liefert Ihnen als Lehrkraft zunächst wichtige Hintergrundinformationen zum Einsatz der Lektüre im Unterricht. Im Anschluss folgen Lektürehilfen, die Ihren SuS bei der selbstorganisierten Lektüre des Werkes helfen und eigene Eindrücke sowie Interpretationsansätze dokumentieren helfen. Es folgen verschiedene, ausführliche Interpretationen und Charakterisierungen sowie fertige Arbeitsblätter für den direkten Einsatz im Unterricht. Diese Materialien helfen Ihnen, sich auf den Unterricht inhaltlich vorzubereiten und ihn zu gestalten.

Zum spielerischen Testen des Gelernten oder auch für den lockeren Einstieg in die Materie bietet dieses Material ein Quiz und ein Kreuzworträtsel. Mit den folgenden Materialien zum Prüfungswissen können Textkenntnis und -verständnis überprüft sowie noch bestehende Fragen geklärt werden. Den Abschluss bildet eine ausgearbeitete Beispielklassenarbeit mit Erwartungshorizont und Musterlösung.

School-Scout ist stets um die Qualitätssicherung der Materialien bemüht. Im Zuge dessen prüfen wir regelmäßig unsere Materialien auf Aktualität, Rechtschreibung und inhaltliche Richtigkeit. Sollten Ihnen trotzdem einmal Fehler auffallen oder wichtige Aspekte fehlen, kontaktieren Sie uns unter:

[feedback@school-scout.de](mailto:feedback@school-scout.de)

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*"Kleider machen Leute" von Keller*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

